

Stuttgart, 27.10.2017

Haushalt 2018/2019

Unterlage für die 1. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 06.11.2017

Film- und Medienhaus

Beantwortung / Stellungnahme

Von Oktober 2016 bis Juli 2017 wurde die zweite Phase (Konzeptionsphase) der Planungsstudie zu einem neuen Film- und Medienhaus von der Arbeitsgemeinschaft pesch partner Architekten stadtplaner, haas cook zemrich STUDIO 2050 und rmc medien + kreativ consult GmbH und COSMOTO unter Federführung des Vereins „Neues Kommunales Kino Stuttgart e. V.“ durchgeführt. Im Juli wurden der Verwaltung die Ergebnisse zugesandt - gemeinsam mit einem Antrag für die weitere Projektentwicklung in Höhe von rd. 1.000.000 Euro.

Am 28.09.2017 fand ein Gespräch mit den Vertretern des Vereins „Neues Kommunales Kino Stuttgart e. V.“ und der Planungsgruppe bei OBM Kuhn statt. Die Stadtspitze hat sich in diesem Gespräch grundsätzlich für das Projekt „Haus für Film und Medien“ ausgesprochen. In einem weiteren Gespräch am 26.10.2017 zwischen Vertretern der Stadt und Breuninger konnten erste offene Fragen hinsichtlich der Beteiligung von Breuninger diskutiert und geklärt werden. Breuninger steht einer Beteiligung an einem Haus für Film und Medien am Standort Breuninger-Parkhaus positiv gegenüber und wird sich in einem ersten Schritt der ungeklärten Stellplatzsituation annehmen. Ein gemeinsamer Termin aller Beteiligten im November 2017 soll insbesondere städtebauliche und Kostenfragen (mögliche Betriebsmodelle) zum Inhalt haben.

Der vom Verein vorgelegte Antrag über rd. 1.000.000 Euro ist vor dem Hintergrund der geführten Gespräche nicht mehr aktuell. Im Anschluss an das geplante Gespräch im November soll der Antrag des Vereins modifiziert und dem Gemeinderat in Verbindung mit einem Bericht vorgelegt werden.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Antrag Nr. 477/2017 der Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Fabian Mayer
Bürgermeister

Anlagen

keine

<Anlagen>